

11. November 2024

Kooperation zwischen Rheinmetall und ICEYE: Unterstützung der Ukraine mit Satellitenbildern im Auftrag der deutschen Bundesregierung

Die im September 2024 verstärkte Kooperation zwischen Rheinmetall und dem SAR-Satellitenunternehmen ICEYE zeitigt einen ersten Erfolg. Um den dringenden Bedarf der Ukraine an Fähigkeiten zur bildgebenden SAR-Satellitenaufklärung zu decken, haben Rheinmetall und die Ukraine mit Unterstützung der deutschen Regierung einen Vertrag unterzeichnet. Die Vereinbarung weitet die SAR-Daten und andere Unterstützung aus, die die Ukraine während des Krieges von ICEYE erhalten hat.

Seit Anfang Oktober 2024 erhält die Ukraine neue Satellitenbilder, welche durch die SAR-Satelliten (Synthetisches Apertur Radar) des Unternehmens ICEYE aufgenommen worden sind, im Rahmen der Zusammenarbeit von Rheinmetall und ICEYE. Diese Bereitstellungen werden weitere, durch andere Sensoren gewonnene Aufklärungsergebnisse ergänzen und die Grundlage für die Entscheidungsfindung und Operationsplanung der ukrainischen Streitkräfte bilden. Der Kooperationsvertrag umfasst sowohl dedizierte Satellitenkapazität als auch den Zugang zur Konstellation, wodurch die Kapazität der gesamten ICEYE-Satellitenflotte genutzt werden kann. Seit 2018 hat ICEYE 38 Satelliten für den Einsatz durch ICEYE und seine Kunden gestartet.

SAR-Satelliten bieten gegenüber herkömmlichen Satelliten den Vorteil, dass sie unabhängig von Wetterbedingungen oder Tageszeit hochauflösende Bilder erzeugen können. Diese sind sehr detailliert und machen sogar kleinste Objekte auf der Erdoberfläche identifizierbar. Dies kann für die Streitkräfte entscheidende Vorteile bei Überwachung, Zielerfassung, Aufklärung oder die eigene Positionierung auf dem Gefechtsfeld bringen.

Bereits im Juni 2024 hatte der Düsseldorfer Technologiekonzern seine Beteiligung an der weltgrößten Flotte von Radar-Aufklärungssatelliten bekannt gegeben. Im September 2024 hatten Rheinmetall und ICEYE ihre Zusammenarbeit weiter vertieft. In diesem Zuge hatte sich Rheinmetall exklusiv die Rechte zur Vermarktung der SAR-Satelliten (Synthetisches Apertur Radar) an militärische und staatliche Endkunden im deutschen wie im ungarischen Markt gesichert.

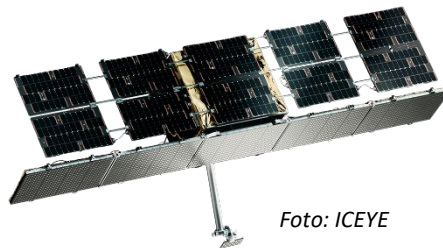


Foto: ICEYE

► Keyfacts

- Rheinmetall und ICEYE liefern der Ukraine Satellitenbilder
- Finanzierung durch das Bundesministerium der Verteidigung
- Beteiligung an weltweit größter Flotte von SAR-Satelliten im Juni 2024 angekündigt

► Kontakt

Oliver Hoffmann
Leiter Presse- und
Öffentlichkeitsarbeit
Rheinmetall AG
Tel.: +49-(0)211 473 4748
oliver.hoffmann@
rheinmetall.com

Dr. phil. Jan-Phillipp
Weisswange
Stellv. Leiter Presse- und
Öffentlichkeitsarbeit
Rheinmetall AG
Tel.: +49-(0)211 473 4287
jan-phillipp.weisswange@
rheinmetall.com

► Social Media

- ✕ @Rheinmetallag
- 📷 @Rheinmetallag
- in Rheinmetall
- ▶ Rheinmetall

ICEYE arbeitet eng mit dem Verteidigungsministerium der Ukraine zusammen, um die Ukraine beim Aufbau von Fähigkeiten zur Weltraumverteidigung zu unterstützen. Im August 2022 gab ICEYE einen Vertrag mit der Serhiy Prytula Charity Foundation bekannt, um der Regierung der Ukraine die SAR-Satellitenbildgebungsfähigkeiten von ICEYE zur Verfügung zu stellen, wobei einer der SAR-Satelliten von ICEYE für die Nutzung durch die Regierung der Ukraine über der Region vorgesehen ist. ICEYE bietet auch Zugang zu seiner Konstellation von SAR-Satelliten, sodass die ukrainischen Streitkräfte Radarsatellitenbilder von kritischen Orten empfangen können. Im Juli 2024 unterzeichneten ICEYE und das Verteidigungsministerium der Ukraine eine Kooperationsvereinbarung, in der die Zusammenarbeit zur Stärkung der Weltraumverteidigungsfähigkeiten der Ukraine dargelegt wurde.